

Umnutzung einer Sporthalle zur Notunterkunft für Asylsuchende

Erläuterungsbericht zum Entwurf- Hochbau

BAUVORHABEN

Umnutzung einer Sporthalle zur Notunterkunft für Asylsuchende

Lindenweg 2

06333 Hettstedt

BAUHERR

Landkreis Mansfeld-Südharz

Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22

06526 Sangerhausen

ARCHITEKT

AOF-Architektur

Markt 32

06333 Hettstedt

FACHPLANUNG HLS

HKT- Ingenieurgesellschaft mbH

Untere Bahnhofstraße 2

06333 Hettstedt

FACHPLANUNG Elektro

id consulting UG

St. Jacobistraße 6

06333 Hettstedt

Umnutzung einer Sporthalle zur Notunterkunft für Asylsuchende

Technische Erläuterungen

- 300 Bauwerk – Baukonstruktion** Die Umbauarbeiten beziehen sich in allen Teilen nur auf den Sozialtrakt (Flachbau). Die Sporthalle an sich ist nicht Teil der Arbeiten. Lediglich die Giebelverglasung der Halle wird gegen Vandalismus verkleidet.
- 320 Gründung**
- 325 Bodenbeläge Im Erdgeschoss werden die Räume in denen PVC eingebaut ist mit einem neuen PVC-Belag ausgestattet. Die neuen Nassräume erhalten einen Fliesenbelag, welcher auf einem neu einzubauenden, schwimmenden Zementestrich verlegt wird. Entsprechende Abdichtungen, sowohl unter dem Estrich als auch unter dem Fliesenbelag sind vorgesehen. Die Räume mit Terrazzoplatten bleiben erhalten. Nur im Bereich der neuen Grundleitungen (Fußboden muss hier aufgeschnitten werden) wird der Terrazzobelag erneuert/ repariert.
- 330 Außenwände**
- 334 Außentüren und Fenster Die Eingangstür zum Gebäude, wird durch ein neues Kunststoffelement mit Glasfüllung ersetzt. Die vorhandenen Stahltüren des Heizungsraum und des Außenlagers werden wieder gangbar gemacht.
- 335 Außenwandbekleidung außen Die Giebelverglasungen der Halle sind immer wieder Ziel von Vandalismus. Um diesem entgegen zu wirken, wird die Verglasung außenseitig mit einer hinterlüfteten Trapezblechfassade geschützt. Darüber hinaus ist nicht geplant und somit nicht Teil des Entwurfes und der Kostenberechnung, dass die Fassade energetisch ertüchtigt wird. Gleichwohl besteht hier perspektivisch Handlungsbedarf.
- 336 Außenwandbekleidung innen Teilbereiche der Wände erhalten einen neuen Putz. Vor allem dort, wo der vorhandene locker ist oder wo Schlitzarbeiten der Haustechnik stattfanden. Ansonsten bleibt der Putz erhalten und wird wie der neue Wandbelag mit einem zweifachen Dispersionsanstrich versehen. Die Wandfarbe wird weiß sein. Die neuen Nassräume werden türhoch gefliest, die Duschbereiche raumhoch.
Die Wandbeläge sind in der Kostenberechnung nicht nach Außen- und Innenwänden unterschieden, da die Betrachtung sinnvoller Weise raumbezogen und nicht nach Kostengruppen erfolgte. Die Kosten hierfür sind deshalb in Gänze der KGR 345 zugewiesen.
- 340 Innenwände**
- 341 Tragende Innenwände Im Sozialtrakt der Sporthalle werden keine tragenden Innenwände von den Arbeiten berührt.

Umnutzung einer Sporthalle zur Notunterkunft für Asylsuchende

- 342 Nichttragende Innenwände
- Für die Neuaufteilung der Räume werden einige Türöffnungen in die bestehenden, nichttragenden Mauerwerkswände gebrochen und mit Stürzen überdeckt. Einige vorhandene Öffnungen werden mit Mauerwerk geschlossen.
Die neuen, nichttragenden Wände zur Umstrukturierung des Grundrisses werden in Mauerwerk erstellt (11,5 cm KS). In den Nassbereichen werden einige Vorwände aus Metallständerwerk mit zementgebundenen Plattenbelägen errichtet.
- 344 Innentüren und -fenster
- Die Innentüren im Erdgeschoss bleiben größtenteils erhalten. Im Bereich der neuen Trennwände und neuen Öffnungen werden Röhrenspantüren mit dreiseitiger Dichtung eingebaut. Der Windfang erhält eine neue, zweiflüglige Kunststofftür mit Glasfüllung.
Alle Drückergarnituren sind als Standard in Edelstahl geplant.
Die Türen erhalten Buntbartschlösser. Die WC's und Duschen WC-Garnituren. Eine zentrale Schließanlage ist nicht geplant.
- 345 Innenwandbekleidung
- Teilbereiche der Wände erhalten einen neuen Putz. Vor allem dort, wo der vorhandene locker ist oder wo Schlitzarbeiten der Haustechnik stattfanden. Ansonsten bleibt der Putz erhalten und wird wie der neue Wandbelag mit einem zweifachen Dispersionsanstrich versehen. Die Wandfarbe wird weiß sein. Die neuen Nassräume werden türhoch gefliest, die Duschbereiche raumhoch.
Die Wandbeläge sind in der Kostenberechnung nicht nach Außen- und Innenwänden unterschieden, da die Betrachtung sinnvoller Weise raumbezogen und nicht nach Kostengruppen erfolgte. Die Kosten hierfür sind deshalb in Gänze der KGR 345 zugewiesen.
- 360 Dächer**
- 368 Dachentenwässerung
- Die vorhandene Dachrinne der Halle im Traufbereich über dem Sozialtrakt wird demontiert und durch eine neue Rinne ersetzt, welche über ein Fallrohr außenseitig in die RW-Grundleitung eingebunden wird. So wird die vorhandene Innenentwässerung ersetzt und somit zukünftigen Wasserschäden in diesem Bereich vorgebeugt.
- 390 Sonstige Maßnahmen Baukonstruktion**
- 391 Baustelleneinrichtung
- Die Baustelleneinrichtung der jeweiligen Gewerke ist berücksichtigt
- 392 Gerüste
- Die Gerüste für die Arbeiten im Innern des Gebäudes sind berücksichtigt. Eine Einrüstung der Giebel für die Verkleidung der Glasfassade ist vorgesehen.
- 394 Abbruchmaßnahmen
- Im Sozialtrakt werden diverse nichttragende Mauerwerkswände abgebrochen.

Umnutzung einer Sporthalle zur Notunterkunft für Asylsuchende